

Tausenfüß(l)er ?

Beitrag von „Boeing“ vom 19. Juni 2010 12:39

Ich meine - wie Aktenklammer - das hier die Großschreibung angesagt ist.

Begründbar mit der Regel, dass ein Verb dann als nominalisiert gilt, wenn man einen Artikel einsetzen kann, ohne dass sich der Sinn ändert.

Im Tierreich geht es um das Fressen und das Gefressenwerden.

(Sohnemann meint aber gerade, dass Verben mit werden getrennt und klein geschrieben werden müssten.) Das ist der Vorteil der deutschen Grammatik - für alles gibt es eine Erklärung.

Als Kind habe ich "Tausendfüßler" gehört und gelernt. In der Schule ist uns gesagt worden, dass "Tausendfüßer" wie auch "Kopffüßer" die richtigen Begriffe seien.

Wenn der Wahrig beides aufführt, trägt er wahrscheinlich der deskriptiven Funktion eines Wörterbuches Rechnung.

"Alle" sprechen so, also gilt es irgendwann als "richtig".